

Zeitschrift: Jahresbericht / Akademischer Alpen-Club Zürich
Herausgeber: Akademischer Alpen-Club Zürich
Band: 124-125 (2019-2020)

Vorwort: Editorial
Autor: Stathakis, Pamela

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EDITORIAL

Liebe Huttli

Dies ist inzwischen der vierte Zwei-Jahresbericht unter meiner Verantwortung, und wie ihr seht, beinhaltet er ein paar kleine Veränderungen. Die erste besteht darin, dass aus Datenschutzgründen in der Mitgliederliste nur noch der Wohnort gelistet wird, ohne detaillierte Adresse und ohne Geburtsjahr. Dies wurde entschieden, weil die ETH alle Jahresberichte digitalisiert und diese somit öffentlich einsehbar sind. Des Weiteren ist es mir ein Anliegen, dass wir uns nach diesen schwierigen, von Covid-19 geprägten Jahren, zuerst an die gemeinsamen Touren und an unsere Reisen erinnern, die trotz der Einschränkungen noch möglich waren. Die Nachrufe für die verstorbenen Clubmitglieder erscheinen deshalb am Ende des Berichts. Eine weitere Neuerung besteht darin, dass für 2020 über jedes Neumitglied des Clubs ein kurzer Text verfasst wurde. Ich finde dies eine sehr schöne Idee, denn sie ermöglicht es auch denen, die bei den Neuaufnahmen an den GVs oder Stiftungsfesten nicht anwesend waren, etwas über die neuen Clubmitglieder zu erfahren. Diese Texte sind alle auf Englisch, wie auch die Mehrheit der

Artikel. Einige Mitglieder des Clubs haben ihr Bedauern über diesen Umstand geäußert. Dem möchte ich entgegenhalten, dass die überwiegend englische Sprache die Tatsache widerspiegelt, dass der AACZ in den letzten Jahren viel internationaler geworden ist. Und schliesslich soll der Jahresbericht reich an spannenden Beiträgen sein, ganz gleich, ob diese auf English oder Deutsch verfasst sind.

Ich hoffe, dies mit dem vorliegenden Heft erreicht zu haben, und nutze die Gelegenheit, allen ganz herzlich zu danken, die mit Texten, Fotos oder redaktioneller Mitarbeit mitgeholfen haben, diesen Zwei-Jahresbericht zusammenzustellen. Der nächste Bericht für die Jahre 2021-2022 wird den Fokus auf die Feierlichkeiten zum 125 Jahre Clubjubiläum legen. Tourenberichte, andere Geschichten, Anregungen, Ideen oder Kritik nehme ich sehr gerne entgegen.

Viel Vergnügen beim Lesen!

Pamela Stathakis